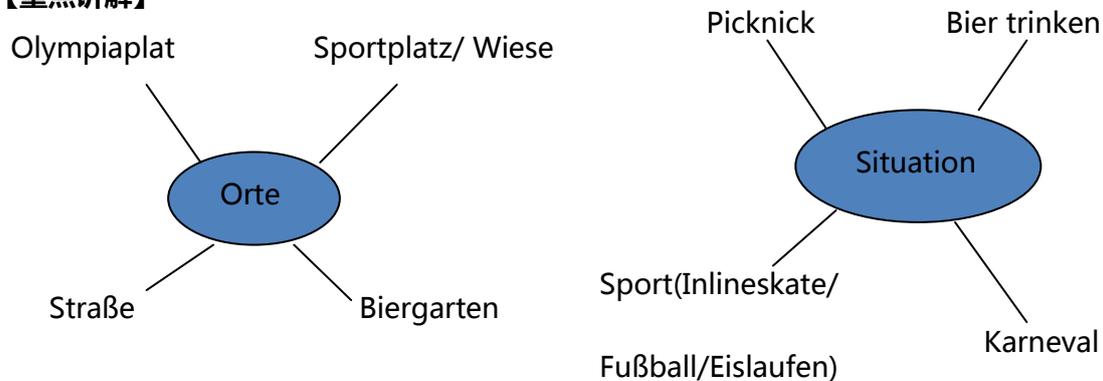


K34-1 Wo treffen sich Leute?

【词汇讲解】 die Begegnung, -en

【重点讲解】



【重点讲解】 Leute treffen sich ...

1. <u>im</u> Gasthaus.	8. <u>zu</u> Hause.	15. <u>beim</u> Sport.
2. <u>in</u> der Fußgängerzone.	9. <u>am</u> Bahnhof.	16. <u>im</u> Cafe.
3. <u>beim</u> Einkaufen.	10. <u>in</u> der Kirchengemeinde.	17. <u>im</u> Sportverein.
4. <u>im</u> Kindergarten.	11. <u>in</u> der Arbeit.	18. <u>in</u> Kneipe.
5. <u>auf</u> dem Sportplatz.	12. <u>im</u> Schwimmbad.	19. <u>in</u> der Disco.
6. <u>in</u> der Moschee.	13. <u>an</u> der Bushaltestelle.	20. <u>bei</u> Freunden.
7. <u>auf</u> dem Weg in die Schule.	14. <u>in</u> einem Ferienclub.	21. <u>auf</u> der Straße.

【重点讲解】

Ich gehe jeden Samstagvormittag in den Park. Bei schönen Wetter treffen wir uns auf der grünen Wiese und machen gemeinsam Picknick. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns im Biergarten. Wir trinken zusammen Bier und plaudern gemütlich miteinander.

【词汇讲解】

die Bildunterschrift, -en

das Straßenfest, -e

der Karneval (Sg.)

der Werbetext, -e

schleppen

① den Koffer schleppen

② einen defekten Wagen in die Werkstatt schleppen

farbenfroh

ausgiebig

ein ausgiebiges Frühstück

【重点讲解】

- Mann, ist das voll hier!
- Die finden wir nie!
- Wo wollten wir uns treffen?
- Hier am Eingang. Karim hat gesagt, sie würden hier auf uns warten.

- Ich suche rechts und du links.
- Und ich schlepe die ganze Zeit das Essen, oder?
- Dann gib mir die Tasche.
- Und wenn ich sie gefunden habe, dann suchen wir dich?
- Quatsch, dann ruft ihr mich einfach auf dem Handy an.

- Dann können wir sie doch gleich anrufen, oder?

- Bei dem Lärm hört man kein Handy. Schreib lieber eine SMS.

- Hast du seine Nummer?

K34-2 Der Karneval der Kulturen

【重点讲解】

Der Karneval der Kulturen ist das größte Straßenfest des Jahres in Berlin.

Mit einer Million Besuchern, 380 Ausstellern und viertausend Tänzern und Musikern wird er jedes Jahr beliebter.

Der Umzug mit bunten Kostümen und Musik aus der ganzen Welt ist sicherlich der Höhepunkt des Festes, doch auch die anderen Veranstaltungen locken die Besucher zu Tausenden ins multikulturelle Berlin-Kreuzberg.

In Berlin leben wie in fast allen deutschen Großstädten viele ausländische Einwohner.

Und das wird mit diesem farbenfrohen Fest gefeiert.

Neben dem Integrationsgedanken und dem Werben für Toleranz steht die Entdeckung fremder Kulturen und exotischer Speisen beim Straßenfest an vorderster Stelle.

An den vielen Ständen können die Besucher Gerichte aus Afrika, Südamerika, Asien und Osteuropa probieren.

Beim Karneval der Kulturen in Berlin wird laut, bunt und ausgiebig, aber immer friedlich gefeiert.

Das Fest zeigt sowohl die Unterschiede als auch die Gemeinsamkeiten der verschiedenen Heimatländer.

Dieses Jahr werden wieder vom 21. bis zum 24. Mai das Waterloo-Ufer und die Blücherstraße rund ums Hallesche Tor im Zeichen der Kulturen der Welt stehen.

Der große Umzug findet am Sonntagmittag statt.

Der Eintritt ist wie immer frei.

【重点讲解】

- Hallo, hier sind Miriam und Suse. Wir sind gerade nicht da. Hinterlasst doch eine Nachricht.
- Hallo Miriam, hier spricht Mehmet. Hast du am Wochenende schon was vor?

Hoffentlich nicht!

Am Freitag ist unser Straßenfest.

Alle Bewohner der Schillerstraße machen ein Fest.

Es gibt Essen und Trinken und natürlich Musik.

Eine tolle Liveband spielt richtig gute Musik zum Tanzen.

Und ich koche!

Du kennst ja mein berühmtes Börek!

Kommst du?

Ich würde mich echt freuen.

Ach so, das hätte ich fast vergessen: Bring doch Suse mit.

Das Fest beginnt schon am Nachmittag, ähm, so für Kinder, mit Clowns und Spielen.

Ich glaube, um drei Uhr geht' s los.

Ruf mich doch an.

答案 : Text 1: Bild _C - F - G_ Text 2: Bild _E_ Text 3: Bild _F_

【重点讲解】

1. Der Karneval der Kulturen ist das größte Straßenfest des Jahres in Berlin.
2. In Berlin leben viele ausländische Einwohner.
3. Das Straßenfest wirbt für Toleranz.
4. Beim Karneval der Kulturen kann man Gerichte aus Afrika, Südamerika, Asien und Osteuropa probieren.
5. Der große Umzug findet am Sonntagnachmittag statt.

【重点讲解】

Hallo Suse, Mehmet hat uns am Wochenende eingeladen.

Die Schillerstraße macht ein Straßenfest mit Musik, Clowns, Spielen und natürlich mit gutem Essen.

Und wer kocht?

Mehmet!

Wahrscheinlich fängt er schon am Mittwoch mit den Vorbereitungen an.

Wollen wir ihm helfen?

Dann lernen wir endlich das Geheimnis seines berühmten Böreks kennen.

Wie findest du das?

Wir könnten ja auch etwas Essbares mitbringen;

【语法讲堂】

Hauptsatz 1	Hauptsatz 2
Sie ist in Deutschland geboren und lebt in Spanien.	Das erwarte ich : Deshalb ist sie in beiden Ländern zu Hause.
Sie lebt gern in Barcelona,	Das erwarte ich nicht: trotzdem denkt sie oft an die Zeit in Berlin.
Erwartete Konsequenz: deshalb, deswegen, darum Nicht erwartete Konsequenz: trotzdem	
Hauptsatz	Nebensatz
Sie ist in beiden Ländern zu Hause,	Das erwarte ich: weil sie in Deutschland geboren ist und in Spanien lebt.
Sie denkt oft an die Zeit in Berlin,	Das erwarte ich nicht: obwohl sie gern in Barcelona lebt.

【重点讲解】

① Ajit

„Heimat “ ist etwas anderes als „zu Hause sein “. Ich lebe gern in Deutschland.

Trotzdem bleibt Indien meine Heimat.

② Nicole

„Heimat “ ist für mich kein Ort. Deshalb spielt es für mich auch keine Rolle, wo man geboren wurde oder aufgewachsen ist. Ich verbinde Heimat vielmehr mit Menschen und Erlebnissen, die mir etwas bedeuten.

③ Sonay

Als Kind war meine Heimat Berlin. Heute ist meine Heimat Barcelona.

Hier bin ich glücklich. Trotzdem denke ich oft an die Zeit in Berlin.

Ich glaube, man hat nicht nur eine Heimat, man hat viele.

④ Agim

Ich trage die Erinnerung an die Heimat im Herzen. Deshalb ist Heimat für mich ein Ort, den man vermisst, wenn man ihn verlässt.

【重点讲解】

1 Ajit

Meine Heimat ist Indien, genauer gesagt Kerala.

Da bin ich geboren, da lebt meine indische Familie.

Ich bin mit 15 Jahren nach Deutschland gekommen und lebe sehr gern hier.

Trotzdem ist und bleibt Indien meine Heimat.

*trotzdem

Ich glaube, man gewinnt – oder verliert – die Heimat, wenn man ein Kind ist.

Da erlebt man sehr intensiv die Bilder, Töne und Gerüche, die man nie vergisst.

Wie gesagt, ich lebe richtig gern in Deutschland und fühle mich hier zu Hause.

Aber Heimat ist noch etwas anderes als zu Hause sein.

2 Nicole

Ich habe im Wörterbuch nachgeschlagen, was Heimat bedeutet.

Da wird Heimat ungefähr so definiert: Heimat ist das Land oder die Gegend, wo jemand geboren bzw. aufgewachsen ist.

Für mich trifft diese Definition von Heimat nicht zu!

Deshalb spielt es für mich auch keine Rolle, wo man geboren wurde oder aufgewachsen ist.

*deshalb

Ich verbinde den Begriff Heimat vielmehr mit Menschen und Erlebnissen, die mir etwas bedeuten.

3 Sonay

Ich bin Türkin, aber ich bin in Deutschland geboren.

Nein, nicht in Deutschland, in Berlin!

Dort bin ich aufgewachsen und in die Schule gegangen.

Als Kind war meine Heimat Berlin.

Und ich habe viele Erinnerungen daran: meine Schulfreunde, unser Stadtviertel oder der Park, wo wir im Winter Schlitten fahren konnten.

Heute ist meine Heimat Spanien.

Nein, eigentlich nicht Spanien, sondern Barcelona.

Hier lebe ich heute mit meinem Mann.

Unsere Kinder gehen hier zur Schule, unsere Freunde leben hier und ich bin glücklich.

Trotzdem denke ich oft an die Zeit in Berlin.

Ich glaube, man hat mehrere Heimaten – kann man das sagen?

Gibt es Plural von Heimat?

4 Agim

Ich weiß nicht, wie ich das sagen soll, das ist ein bisschen schwierig.

Also, Heimat ist für mich mehr ein Gefühl, eine Erinnerung an Menschen, Geräusche, Gerüche, die ich im Herzen trage, egal wo ich gerade bin.

Deshalb ist für mich Heimat ein Ort, den man vermisst, wenn man ihn verlässt.

Stichworte: ein Gefühl, eine Erinnerung an Menschen, Geräusche, Gerüche, im Herzen tragen

K34-4 Konsequenzen: deshalb/deswegen, trotzdem

【重点讲解】

Nase – riechen	Heimat heißt für mich ...
Ohr – hören	Ich weiß nicht so recht, wie ich sagen soll: ...
Mund – schmecken	... bedeutet ungefähr ...
Augen – sehen	... ist so ähnlich wie ...
Hand – spüren/tasten	..., wie soll ich sagen, ...
Herz – fühlen	... ist fast wie ...
Heimat ist so etwas wie ...	
Heimat ist mehr ein ... als ...	
Heimat ist so etwas wie ein alter Film in der Kindheit.	

Heimat bedeutet ungefähr das Land oder die Gegend, wo jemand geboren bzw. aufgewachsen ist.

Heimat ist für mich mehr ein Gefühl als das Land, wo ich geboren bin.

Heimat ist so ähnlich wie ein Ort, wo ich mich dort wohlfühle.

Ich weiß nicht so recht, wie ich sagen soll: Heimat ist für mich mehr ein Gefühl, eine Erinnerung an Menschen, Geräusche, Gerüche, die ich im Herzen trage, egal wo ich gerade bin.

【重点讲解】

Sylvia sagt: Ich habe mir von deutschen Freunden erklären lassen, was ① Heimat bedeutet.

Für die meisten bedeutet ② Heimat das Land, die Gegend, wo sie geboren bzw. aufgewachsen sind.

Ich ③ bin aber der Meinung, dass es ④ nichts damit zu tun hat, ob ⑤ ich in dem Land geboren bin oder nicht ⑥.

Wenn ich mich dort wohlfühle, dann ⑦ ist es für mich auch eine ⑧ Heimat.

Ayse erzählt: Ich bin irgendwie schon Türkin, aber ① ich bin in Deutschland geboren.

Meine Eltern sagen: „ _Unser_② Heimatland ist die Türkei. “

Aber da ich _in_③ Deutschland geboren bin, fühle _ich_④ mich hier mehr zu Hause.

Also _habe_⑤ ich zwei Heimatländer: die Türkei _und_⑥ Deutschland.

Sara meint: Ich weiß nicht, _wie_① ich das erklären kann.

Das ist _ein bisschen_② schwierig, denn Heimat ist _für mich_③ mehr eine _Erinnerung_④ an die Zeit meiner Kindheit.

Das sind ganz verschiedene Gefühle⑤, die⑥ ich habe, wenn ich an meine Heimat Argentinien denke, egal⑦ wo ich in dem Moment gerade bin.

【重点讲解】

1. Als Kind erlebt man die Bilder, Töne und Gerüche, die man nie vergisst.
2. Meine Heimat ist das Land, wo ich geboren wurde.
3. Ich lebe gern in Deutschland, aber meine Heimat ist es nicht.
4. Ich glaube, man gewinnt oder verliert die Heimat, wenn man Kind ist.
5. Ich denke oft an die Freunde, mit denen ich zur Schule gegangen bin.
6. Ich glaube, man hat nicht nur eine Heimat, sondern mehrere.

【词汇讲解】

der Architekt, -en

fließend

das Heimweh (Sg.)

eine Sprache fließend sprechen

【重点讲解】

Konsequenzen

Sonay ist in Deutschland geboren und lebt heute mit ihrer Familie in Spanien.

erwartete Konsequenz

Deshalb/Deswegen ist sie in beiden Ländern zu Hause.

nicht erwartete Konsequenz

Trotzdem denkt sie oft an die Zeit in Berlin.

【重点讲解】

1. Für Nicole bedeutet Heimat Menschen und Erlebnisse, „deshalb/deswegen..

spielt für sie der Geburtsort keine Rolle.

2. Nicole kennt die Definition von Heimat im Wörterbuch. „Trotzdem.. ist sie anderer

Meinung.

3. Ajit lebt schon lange in Deutschland. „Trotzdem.. ist Indien seine Heimat.

4. Ajits Familie lebt in Kerala, „deshalb/deswegen. fliegt er oft nach Indien.

【重点讲解】

1. Mischa geht jeden Abend zum Kurs. Er lernt nur langsam Deutsch.

Mischa geht jeden Abend zum Kurs. Trotzdem lernt er nur langsam Deutsch.

2. Sonay lebt mit ihrer Familie in Spanien. Die Kinder sprechen Spanisch, Türkisch und Deutsch.

Sonay lebt mit ihrer Familie in Spanien. Deshalb sprechen die Kinder Spanisch, Türkisch und Deutsch.

3. Petar ist glücklich in Hamburg. Er hat manchmal Heimweh.

Petar ist glücklich in Hamburg. Trotzdem hat er manchmal Heimweh.

4. Aynur will Architektin werden. Sie hat das Abitur gemacht und ein Studium begonnen.

Aynur will Architektin werden. Deswegen hat sie das Abitur gemacht und ein Studium begonnen.

5. Orhan hat deutsch-türkische Eltern. Er spricht beide Sprachen fließend. ‘

Orhan hat deutsch-türkische Eltern. Deswegen spricht er beide Sprachen fließend.

K34-5 Von Osten nach Westen

【词汇讲解】

der Plattenbau, -ten

der Spätaussiedler = der Aussiedler, der ab etwa 1980 in die Bundesrepublik Deutschland gekommen ist.

das Sozialamt

die Straßenschlacht

die Gang, -s

der Trab, unz

jmdn. in (或 im) Trab halten

prügeln

benachteiligen

例句 : Er fühlt sich ein wenig benachteiligt.

die Hingabe, unz

alltagstauglich

charmant

emigrieren

schwärmen

【重点讲解】 Von Osten nach Westen

In den Plattenbauten von Marzahn-Hellersdorf wohnen etwa 25,000 Spätaussiedler, zehn Prozent der Bevölkerung des Berliner Bezirkes Marzahn.

Einkaufen und zum Arzt gehen kann man hier auf Russisch.

Deutsch braucht man nur für Sozialamt.

„Damals hat es hier noch richtige Straßenschlachten zwischen Migranten aus der ehemaligen Sowjetunion und einheimischen Gangs gegeben“, sagt Wolfgang Zeiser.

Doch damit sei es zum Glück vorbei.

Danach sind im Bezirk Jugendhäuser, Mädchenzentren und Sportclubs gegründet worden und die halten alle Jugendlichen, egal welcher Herkunft, auf Trab.

Da ist keine Zeit mehr zum Prügeln.

Nikolaj Poljanski, genannt Kolja, ... macht im dritten Jahr eine Lehre als Koch bei einer Filiale des Jugendaufbauwerks Berlin.

Hier bekommen 80 Jugendliche, die durch ihre Biografien benachteiligt sind, eine Berufsausbildung.

Kolja kocht mit Hingabe, aber der Meister fürchtet, dass sein Deutsch für die Theorieprüfungen nicht ausreicht.

„ Ich bin ehrlich: Ich bin schlecht “ , kommentiert Kolja seine deutschen Sprachkenntnisse, „ich hab schon versucht, die Abendschule zu besuchen.

Aber da saßen lauter Frauen und da hab ich gleich an was anderes gedacht ... “

Koljas Freundin ist ebenfalls Spätaussiedlerin und an den Wochenenden geht 's in eine Russendisco.

Adelina Stöbel spricht heute selbstbewusst Deutsch mit charmantem russischem Akzent.

Als gelernte medizinische Laborassistentin hat sie gerade auf dem zweiten Bildungsweg ihr Abitur nachgemacht und ein Biotechnologie-Studium begonnen.

Sie jobbt als Model und spielt in ihrer Freizeit in einer russischen Theatergruppe.

Adelina kam im Alter von vierzehn Jahren mit Vater und Bruder nach Deutschland.

„Initiatorin und Motor “ dieser Umsiedlung, wie sie sich ausdrückt, war ihre Großmutter.

Die alte Dame las deutsche Zeitungen und schwärmte für Willy Brandts Ostpolitik.

Im Aufnahmelager Marienfelde fand Adelina alles wunderbar.

Doch dann zogen sie ins bürgerliche Reinickendorf im Norden Berlins und Adelina wurde zur Außenseiterin.

Noch heute kann sie es nicht fassen, dass keine einzige Mitschülerin sie während der zwei Jahre zu sich nach Hause einlud.

Obwohl ihr Deutsch schon alltagstauglich war, bekam sie Sprechhemmungen: „Ich hab ' die Wurst im Supermarkt immer abgepackt gekauft, um bloß nichts an der Fleischtheke verlangen zu müssen.

In der Bundesrepublik leben über zwei Millionen Aussiedler aus den GUS-Staaten.

Die Mehrheit der erwachsenen Spätaussiedler gibt an, dass sie um der Zukunft ihrer Kinder willen emigriert sind.

Die Eltern verlieren bei der Migration oft ihr ganzes Vermögen.

Wenn es um Stellen geht, so nehmen die meisten einen großen sozialen Abstieg in Kauf.

Ingenieure arbeiten als Schlosser und Geologinnen als Putzfrauen.

1. In Berlin-Mahrzahn ...

a) gab es Probleme zwischen Deutschen und Zuwanderern.

b) funktioniert die Sozialarbeit nicht.

c) kann man als Russe leben.

In Berlin-Mahrzahn gab es Probleme zwischen Deutschen und Zuwanderern.

2. Koljas Meister sagt, dass Kolja ...

- a) kein guter Koch ist.
- b) nicht genug Deutsch kann.**
- c) nichts lernt.

Koljas Meister sagt, dass Kolja nicht genug Deutsch kann.

3. Adelina Stöbel ...

- a) hat das Abitur gemacht und studiert jetzt.**
- b) fühlte sich in Berlin immer wohl.
- c) hat ganz leicht Deutsch gelernt.

Adelina Stöbel hat das Abitur gemacht und studiert jetzt.

4. Viele Spätaussiedler ...

- a) finden schnell wieder gute Arbeitsstellen.
- b) sind wegen der Zukunft ihrer Kinder gekommen.**
- c) können keine Arbeit finden.

Viele Spätaussiedler sind wegen der Zukunft ihrer Kinder gekommen.

K34-6 Zugvögel

【词汇讲解】

das Elternhaus, Elternhäuser

der Geruch, Gerüche

die Existenz, -en

das Lachen (Sg.)

die Gebogenheit (Sg.)

schließen

ein Buch schließen

verwelken

Die Blumen werden innerhalb von 10 Tagen verwelken.

wahrnehmen

in der Ferne einen Lichtschein wahrnehmen

der Zugvogel, Zugvögel

【重点讲解】

a Was sind Zugvögel? Sammeln Sie Vermutungen.

Lösung: Der Vogel, der vor Einbruch des Winters in wärmere Gegenden zieht und im Frühjahr zurückkehrt.

b Hören Sie das Gedicht. Wie empfinden Sie die Stimmung: traurig, fröhlich ...?

Stichwörter : schön, ein bisschen traurig, friedlich und traumhaft

c Lesen Sie das Gedicht. Welche Aussage ist für Sie am wichtigsten? Warum?

Wo haben Zugvögel ihre Heimat?

Warum können sich die Pflanzen ihre Heimat selbst aussuchen?

Warum dürfen Menschen nicht ihre Heimat selbst wählen?

Warum dürfen sie nicht ihre Existenz dort aufbauen, wo sie wollen?

Heimat ist dort, wo ich mich wohlfühle.

Heimat kann das Lachen eines Kindes, das Verwelken eines Blattes und das Wahrnehmen eines Geruches sein.

Heimat ist ein Gefühl der Geborgenheit.

Gefühle kennen keine Grenzen.

Lösung:

Heimat kann das Lachen eines Kindes, das Verwelken eines Blattes und das Wahrnehmen eines Geruches sein.

Dieser Satz ist für mich am wichtigsten.

Dieser Satz ist nicht eine einfache Definition von Heimat.

Ich weiß nicht, wie ich sagen soll.

Heimat ist für mich mehr ein Gefühl, eine Erinnerung an Menschen, Geräusche, Gerüche, die ich im Herzen trage, egal wo ich gerade bin.

d Schreiben Sie ein eigenes Gedicht oder einen Text.

Gedicht:

In stiller Nacht

Vor meinem Bette heller Mondenglanz,

Als überdeckte Reif den Boden ganz.

Das Haupt erhebe' ich, seh' zum hellen Mond,

Senk' es und denke meines Heimatlands. (1906)

(Otto Hauser, 1876- 1944)

【词汇讲解】

illustrieren

Das Kinderbuch ist mit vielen lustigen Zeichnungen illustriert.

die Lieblingszeile, -n

【重点讲解】

a Hören Sie das Interview. Notieren Sie Informationen zu Nikolas Leben.

Geboren: Belgrad, Jugoslawien, 1968,

Familienstand: verheiratet und zwei Kinder

Beruf: Zeichner

Florenz: 10 Jahre geblieben und seine Frau kennengelernt

München: seit 1999, einen Zeichner von dem Langenscheidt Verlag

【重点讲解】

- Hallo Nikola.
- Hallo Theo.
- Schön, dass du dir Zeit genommen hast für unser Interview. Kannst du dich bitte kurz vorstellen?
- Ich heiße Nikola Lainovic. Ich bin in Belgrad, in Jugoslawien, geboren, ähm ' 68. Ich bin verheiratet, meine Frau ist Deutsche und wir haben zwei Kinder. Und seit über zehn Jahren leben wir in München und ich arbeite als Zeichner.

- Warum hast du deine Heimat verlassen?

- Oh, das war ein Zufall.

Also, mein Vater ist ein Maler und er hatte eine Ausstellung in Florenz, in Italien, und ich bin einfach mit ihm nach Florenz gefahren und dageblieben.

- Wie alt warst du damals?

- Ich war 20 oder 21 Jahre alt.

- Und wie lange hast du dann in Florenz gelebt?

- Zehn Jahre.

- Wo hast du deine Frau kennengelernt?

- Auch in Florenz.

Also, das war so eine typische Geschichte.

In dem Studio, in dem ich damals gearbeitet habe, haben wir ein Fest gemacht.

Und sie ist auch gekommen und da haben wir uns kennengelernt.

- Darf ich fragen, was sie in Florenz gemacht hat?
- Äh, sie hat studiert – Kunstgeschichte – und sie hat ein Praktikum gemacht.

- Und wann seid ihr nach Deutschland gezogen?
- Das war – ähm – 1999.
- Und seitdem lebt ihr in München?
- Ja.
- Wie war das in München? Wie hast du da angefangen als Zeichner?
- Das war auch so ein Zufall.

Meine Frau hat eine andere Frau kennengelernt und die hat gehört, dass der Langenscheidt Verlag einen Zeichner sucht und ich habe mich beworben.

- Du hast die Lehrbücher von Berliner Platz illustriert.

In diesem Kapitel 34 solltest du das Gedicht illustrieren.

Wie findest du das Gedicht?

- Ich finde es ganz schön.
- Hast du eine Lieblingszeile?
- Ja, ja. Ich habe zwei Lieblingszeilen, hier: „Heimat ist dort, wo ich mich wohlfühle“ und „Gefühle kennen keine Grenzen“.

- Deine Aufgabe war ja, eine Zeile des Gedichts zu illustrieren. Warum hast du sie so gezeichnet?

- Das war für mich selbstverständlich.

Ich habe mich und meine Frau gezeichnet.

„Gefühle kennen keine Grenzen.“

Ich bin ja wegen ihr hierher gekommen.

- Also, die Liebe geht über die Grenzen hinweg.

- Klar! Es ist vielleicht ein bisschen romantisch, aber es ist so.

- Also, das heißt, Heimat ist für dich auch die Beziehung, Liebe ist Heimat.

Also, ein anderer Begriff von Heimat, ohne Ort, ohne Region und ohne Nationalität.

- Genau, genau! Ohne Nationalität.

Ich fühle mich wohl in München, also das ist jetzt meine Heimat.

Ich fühle mich als Münchner ...

- Als Münchner?

- Ja!

- Dann danke ich dir für das Gespräch.

- Ich danke dir.

Lösung: Nikolas Lieblingszeile ist "Gefühle kennen keine Grenzen" .

Dazu hat er sich und seine Frau gezeichnet, weil er wegen ihr nach Deutschland gekommen ist.

K34 – 7 Heimweh

【重点讲解】c Was würden Sie zu Ihrer Lieblingszeile zeichnen?

Mein Lieblingszeile ist „Heimat kann das Lachen eines Kindes, das Verwelken eines Blattes und das Wahrnehmen eines Geruches sein.

Ich würde ein Kind mit Lächeln zeichnen.

Es kann wahrscheinlich im Garten oder im Freien bzw. im Grünen sein.

【重点讲解】6. Schreiben Sie die Sätze im Perfekt.

Lösung:

1. Ich bin mit meinem Vater nach Florenz gefahren.
2. Wir haben ein Fest im Studio gemacht.
3. Auf dem Fest habe ich meine Frau kennengelernt.
4. Sie hat Kunstgeschichte studiert und hat ein Praktikum gemacht.
5. Wir sind nach München gezogen.
6. Damals hat der Langenscheidt-Verlag einen Zeichner gesucht.
7. Ich habe mich als Zeichner beworben.
8. Ich habe die Zeichnungen von Berliner Platz gemacht.
9. Ich habe dieses Gedicht illustriert.

【词汇讲解】

irgendwann

Er möchte irgendwann nach Indien reisen.

sehnen (sich)

Ich sehne mich nach meiner Heimat.

wonach

【重点讲解】 Heimwehblog

Ich heiße Rasim Coskun.

Ich bin seit fünf Jahren in Deutschland.

Ich lebe gern hier, aber es gibt Tage, an denen ich meine Heimat vermisse.

Dann fehlen mir meine Familie, meine Freunde, das Essen, das Wetter ...

Am Anfang war das schlimm.

Ich war sehr traurig und wäre am liebsten sofort wieder nach Hause gefahren.

Jetzt ist es schon viel besser.

Aber manchmal sehne ich mich einfach nach „zu Hause “.

Dort kenne ich jeden Platz, jede Straße.

Ich kenne die Geräusche und die Gerüche und ich verstehe die Menschen.

Ist das „Heimweh “?

Wenn ich in so einer Stimmung bin, dann lade ich meine Freunde ein.

Ich koche ein typisches Gericht, wir essen, trinken, lachen und ich erzähle von meiner Heimat.

Danach geht es mir viel besser.

Ich werde weiter hart arbeiten und Geld sparen, denn ich weiß, dass ich irgendwann zurückgehe.

Dann werde ich dort bleiben, eine Wohnung suchen, eine Familie gründen und glücklich leben.

1. Was fehlt Rasim Coskun?

Dann fehlen mir meine Familie, meine Freunde, das Essen, das Wetter ...

2. Wonach sehnt er sich?

Manchmal sehne ich mich einfach nach „zu Hause“.

3. Was macht er dagegen?

Ich lade meine Freunde ein. Ich koche ein typisches Gericht, wir essen, trinken, lachen und ich erzähle von meiner Heimat.

b Haben Sie manchmal Heimweh? In welcher Situation? Was tun Sie dagegen?

Musterlösung:

Als ich damals in Deutschland war, hatte ich am Anfang auch Heimweh.

Ich dachte oft an das leckere Essen aus China, weil wir nur Kartoffeln, Würste, Käse, Butter, und andere Lebensmittel aus deutscher Küche aßen.

Wir dürften nur ganz selten was typisch chinesisches kochen.

Und danach bekamen wir Gepäcke mit Lebensmittel von der Heimat per Post.

Wir bringen auch Lebensmittel direkt vom chinesischen Supermarkt in München.

Langsam ging es uns besser.

【词汇讲解】

die Arbeitserlaubnis (Sg.)

die Oper, -n

die Realität, -en

freiberuflich

tätig

die Konkurrenz (Sg.)

Er ist politisch tätig.

der Musiker, -

der Zeichner, -

【语法讲堂】

Konjunktiv II : Wenn — Satz mit irrealer Bedingung

Nebensatz

Hauptsatz

Wenn es am Nachmittag schön wäre,

könnten wir an den See fahren.

Wenn ich viel Geld hätte,

würde ich mir ein Haus bauen.

Bedeutung — nicht Wirkliches ausdrücken

Wenn ich Musiker wäre ,würde ich gern in einer Band spielen.

Wenn es schön wäre , könnten wir uns im Park treffen.

Wenn ich keinen deutschen Pass hätte, könnte ich hier nicht arbeiten.

Wenn ich hier keine Freundschaft hätte, würde ich in meine Heimat zurückkehren.

K34-8 Realitäten und Wünsche

【重点讲解】

a Lesen Sie A und B. Was ist Realität, was ist Wunsch?

A Ich arbeite als Zeichner und bin freiberuflich tätig.

Für jeden Auftrag gibt es einen Termin, an dem die Zeichnungen fertig sein müssen.

Wenn ich einen großen Auftrag habe, bedeutet das, dass ich auch am Wochenende und manchmal sogar nachts arbeiten muss.

Oft habe ich keine Zeit für meine Familie.

Ich kann auch keinen langen Urlaub machen, denn leider ist die Konkurrenz groß.

Meine Frau möchte so gerne wieder mal nach Florenz fahren, wo wir uns kennengelernt haben.

B Wenn ich doch nur mal ein Jahr Ferien hätte.

Dann hätte ich keine Termine mehr und müsste nicht mehr nachts oder am Wochenende arbeiten.

Wenn ich dann Zeit für meine Familie hätte, würde ich jedes Wochenende etwas mit meinen Kindern unternehmen.

Wenn Sommer wäre, würde ich mit meiner Frau nach Florenz fahren.

Darüber wäre sie bestimmt sehr glücklich!

Die Kinder könnten wir auch mitnehmen und ihnen Florenz zeigen, die Stadt, in der wir uns kennengelernt haben.

Lösung: Text A – Realität, Text B – Wunsch

b Konjunktiv II – Markieren Sie die Verben in B. Was ist anders?

In der Realität	In der Vorstellung (Wunsch)
Er hat keine Ferien.	Er hätte ein Jahr Ferien.
Er muss nachts arbeiten.	Er müsste nicht nachts arbeiten.
Er hat keine Zeit für seine Familie.	Er hätte Zeit für seine Familie.
Er kann auch keinen langen Urlaub machen.	Er würde mit seiner Frau nach Florenz fahren.

C Was wäre, wenn ... ? Schreiben Sie 1-8 als Wünsche.

1. Wenn ich einen deutschen Pass hätte, dürfte ich wählen.
2. Wenn Oman eine Arbeitserlaubnis hätte, dürfte er arbeiten.
3. Wenn Roberto in seiner Heimat leben würde, wäre er glücklich.
4. Wenn Mika die Sprache könnte, könnte er Freunde finden.
5. Wenn Klaus gesund wäre, könnte er Fußball spielen.
6. Wenn Agnes Geld hätte, würde er Kleider kaufen.
7. Wenn ich nicht lernen müsste, würde ich ins Kino gehen.
8. Wenn Anne Ferien hätte, würde sie nach Schweden fahren.

d Wenn ..., dann ... – Schreiben Sie die Satzanfänge 1-6 für sich selbst zu Ende.

Sie können auch andere Satzanfänge erfinden.

Mögliche Lösung:

1. Wenn ich Musikerin wäre, dann würden die Leute bezahlen, damit ich nicht spiele.
2. Wenn ich malen könnte, würde ich Bilder im Kopf aufs Papier bringen.
3. Wenn ich Ingenieur wäre, dann würde ich selbst ein Auto bauen.
4. Wenn ich viel Geld hätte, würde ich sofort eine Weltreise machen.
5. Wenn ich schon perfekt wäre, würde ich vielleicht nicht mehr in diese Welt bleiben.
6. Wenn ich Politiker wäre, könnte ich nicht alle Wahrheit sagen.

【重点讲解】

2. Ich habe keine Zeit. Ich kann dir nicht helfen.

Aber wenn ich Zeit hätte, könnte/würde ich dir helfen.

3. Ich habe keinen Motorradführerschein. Ich darf nicht Motorrad fahren.

Wenn ich einen Motorradführerschein hätte, dürfte ich Motorrad fahren.

4. Ich habe am Montag einen Termin. Wir können uns nicht verabreden.

Wenn ich am Montag keinen Termin **hätte, könnten** wir uns verabreden.

5. Ich esse immer zu viel Kuchen. Ich ärgere mich über mich.

Wenn ich weniger Kuchen essen **würde, würde/müsste** ich mich nicht über mich ärgern.

K34-9 Wir sind Mutter und Tochter und Kolleginnen.

【重点讲解】

1. Was würden Sie zuerst tun, wenn Sie sehr viel Geld hätten?

答案 : Wenn ich sehr viel Geld hätte, würde ich es niemanden erzählen.

2. Was würden Sie essen, wenn Sie eine Woche nur eine Speise essen dürften?

答案 : Wenn ich eine Woche nur eine Speise essen dürfte, würde ich Brot essen.

3. Was würden Sie anbieten, wenn unerwartet Gäste kommen würden?

答案 : Wenn unerwartet Gäste kommen würden, würde ich ein Glas Wasser anbieten.

4. Wo würden Sie gerne wohnen, wenn Sie die Wahl hätten?

答案 : Wenn ich die Wahl hätte, würde ich gerne auf dem Land wohnen.

5. Was würden Sie einem Freund in Ihrer Stadt zeigen, wenn er Sie besuchen würde?

答案 : Wenn ein Freund mich besuchen würde, würde ich ihm die schöne Landschaft in Hangzhou zeigen.

【词汇讲解】

abrateln

* z.B. Ich kann dir weder zu- noch abrateln.

ausdenken (sich)

* z.B. Sie hat sich ein Beispiel ausgedacht.

auseinandersetzen (sich) (mit + D.)

* z.B. Lisa setzt sich mit Rassismus auseinander.

die Band,-s

der/die Integrationsbeauftragte, -n

böse

die Interkulturalität (Sg.)

* z.B. Sei man nicht böse!

der Journalismus (Sg.)

der Diplomat, -en

der Kämpfer, -

* diplomatisch

* kämpferisch

die Fremdenfeindlichkeit (Sg.)

die Lebensaufgabe, -n

gemischt

die Migrantensachen (Pl.)

gewöhnlich

das Mutter-Tochter-Verhältnis, -se

nach wie vor

* z.B. Er ist nach wie vor ehrgeizig.

prägen

* z.B. Schneebedeckte Gipfel prägen hierzulande das Bild der Landschaft.

der Rassismus (Sg.) das Schokoladeneis (Sg.) der Sozialarbeiter, -

stammen

* z.B. Dieser Satz stammt aus einem Roman von Thomas Mann.

der Stil, -e

der/die Vertraute, -n

der Türkeiurlaub, -e

die Ansicht, -en

die Vanille (Sg.)

beschäftigen (sich) (mit + D.)

* z.B. Die Gruppe beschäftigt sich mit nur einem Thema.

beziehen (sich) (auf + A.)

* z.B. Meine Frage bezieht sich auf Ihren Beruf.

interviewen

* z.B. Ihn zu interviewen, ist eine eher spezielle Erfahrung.

* der Interviewer, -

das Kennzeichen, -

das Radiointerview, -s

die Migration (Sg.)

der Stichpunkt, -e

die Mischung, -en

das Vorbild, -er

das Privatleben (Sg.)

während

* z.B. Während Gabi gerne liest, sieht Manuel gerne fern.

der Akku, -s (Akkumulator)

die Geografie (Sg.) (Geo)

die Arbeitsgemeinschaft, -en

der Intercityexpress (Sg.) (ICE)

der/die Auszubildende, -

die Kindertagesstätte, -n (Kita)

die Ökologie (Sg.) (Öko)

* 简称 : der Azubi, -s

die Rundfunkanstalt, -en

die Biologie (Sg.) (Bio)

* biologisch

die U-Bahn, -en (U-Bahn)

die Demonstration, -en (Demo)

wiederaufladbar

【重点讲解】

参考答案：

Sie sehen ähnlich aus, vielleicht sind sie Mutter und Tochter.

Das Leben ist nicht leicht, aber sie sind glücklich.

Ihre Arbeiten sind irgendwie mit Kunst zu tun.

K34-10 Wir sind Mutter und Tochter und Kolleginnen.

【重点讲解】

Azize und Gabriele Gün Tank sind Mutter und Tochter.

Und Kolleginnen: Beide arbeiten als Integrationsbeauftragte in Berlin, die eine in Charlottenburg-Wilmersdorf, die andere in Tempelhof-Schöneberg.

Doch jede hat ihren eigenen Stil – eine ist kämpferisch, die andere diplomatisch ...

Seit November 2009 macht die 32-jährige Gabriele Gün Tank dieselbe Arbeit wie ihre Mutter.

Sie ist Integrationsbeauftragte von Tempelhof-Schöneberg.

Ihre Mutter kümmert sich in Charlottenburg-Wilmersdorf um Migrantenangelegenheiten – seit 17 Jahren schon.

Sie hatte ihrer Tochter Gabriele Gün eigentlich davon abgeraten, sich für den Job zu bewerben.

Es ist keine normale Arbeit, es ist eher eine Lebensaufgabe.

Man entkommt dem nur ganz schwer, nicht nur wegen all der Termine an Abenden und Wochenenden.

Es ist kein ganz gewöhnliches Mutter-Tochter-Verhältnis, das sich zwischen ihnen entwickelt hat.

Azize sei recht früh zur Freundin, zur Vertrauten geworden, sagt Gabriele Gün Tank.

Das lag wahrscheinlich auch daran, dass sie zwar wenig Zeit hatte, die aber sehr intensiv mit ihren zwei Töchtern verbrachte.

Sie wollte immer, dass ihre Kinder wissen: „Die Mutter kämpft für etwas, das notwendig ist.“ – Für die Rechte der Frauen und der Migranten.

Auch ihre Tochter hat irgendwann damit begonnen.

Sie wollte eigentlich Sozialarbeiterin werden, hat dann doch Journalismus in Istanbul studiert und in Charlottenburg die „Bösen Mädchen“ gegründet, eine deutsch-türkische Band, in der sich die Mitglieder z.B. mit Fremdenfeindlichkeit und Rassismus auseinandersetzen.

Dafür hat die Gruppe 2008 einen Preis bekommen.

Gabriele Gün Tank hat das, was sie Interkulturalität nennt, schon immer beschäftigt.

Ihre Mutter stammt aus der Türkei, ihr Vater aus Deutschland.

Was bedeutete das für sie?

Azize Tank hat sich dafür ein Bild ausgedacht.

„Was schmeckst du, wenn du Schokoladeneis isst, hat sie gefragt. Schokolade.

Und bei Vanille? Vanille.

Und wenn du beides auf einmal probierst? Beides. “

Sie war ein gemischtes Eis, das fand Gabriele Gün Tank gut.

Sprache sieht sie nach wie vor als etwas, woran man arbeiten muss, und sie sagt, dass Worte die Sicht auf die Dinge prägen.

Azize Tank wird böse, wenn jemand sie nach einem Türkeiurlaub fragt, wie es denn in der „Heimat “ war.

Sie ist doch in Berlin zu Hause! ...

Im Gegensatz zu ihrer Mutter, der Kämpferin mit dem warmen Lächeln, wirkt Gabriele Gün eher wie eine Diplomatin.

Wie ihr Nachname, der eigentlich ein deutscher ist, den es aber auch in der Türkei gibt, ist sie in beiden Ländern zu Hause, auch wenn Berlin ihre Heimat ist.

【重点讲解】

Azize	Gabriele
Mutter	Tochter
Integrationsbeauftragte in Charlottenburg-Wilmersdorf	Integrationsbeauftragte in Tempelhof-Schöneberg
kämpferisch	diplomatisch

Azize ist die Mutter. Sie ist Integrationsbeauftragte in Charlottenburg-Wilmersdorf.

Sie zeigt sich kämpferisch bei der Arbeit.

Gabriele ist die Tochter. Sie ist Integrationsbeauftragte in Tempelhof-Schöneberg.

Ihr Arbeitsstil ist diplomatisch.

【重点讲解】

1. Die beiden Frauen haben ein besonderes Verhältnis.

答案 : Azize und Gabriele Gün Tank sind Mutter und Tochter. Und Kolleginnen ...

(Zeilen 1-2)

2. Sie kümmern sich um Ausländer in Berlin.

答案 : Beide arbeiten als Integrationsbeauftragte in Berlin ... (Zeilen 2-3)

3. Azize wollte nicht, dass Gabriele diese Arbeit macht.

答案 : Sie hatte ihrer Tochter Gabriele Gün eigentlich davon abgeraten, sich für den

Job zu bewerben. (Zeilen 12-13)

4. Das Engagement der Mutter war für die Tochter das Vorbild.

答案 : Die Mutter kämpft für etwas, das notwendig ist. (Zeilen 24-25)

5. Die „Bösen Mädchen “ beschäftigen sich mit einem Thema.

答案 : ... die „ Bösen Mädchen “ ..., in der sich die Mitglieder z.B. mit Fremdenfeindlichkeit und Rassismus auseinandersetzen. (Zeilen 29-32)

6. Das Bild vom gemischten Eis passt zu Gabriele Gün.

答案 : Sie war ein gemischtes Eis, das fand Gabriele Gün Tank gut. (Zeilen 41-42)

7. Worte bestimmen, wie wir die Welt sehen.

答案 : Worte prägen die Sicht auf die Dinge. (Zeilen 46-47)

8. Für Azize besteht kein Unterschied zwischen „Heimat “ und „zu Hause “.

答案 : Azize Tank wird böse, wenn jemand sie nach einem Türkeiurlaub fragt, wie es denn in der „Heimat “ war. Sie ist doch in Berlin zu Hause! (Zeilen 46-48)

9. Während die Mutter eine Kämpferin ist, ist Gabriele ...

答案 : ... wirkt Gabriele Gün eher wie eine Diplomatin. (Zeilen 50-51)

K34-11 Radiointerview – Kennzeichen „B “

【习题讲解】

1. In der Sendung werden 20 Berliner und Berlinerinnen aus aller Welt vorgestellt.
2. Der Interviewer stellt 20 Fragen.
3. Alle Fragen beziehen sich auf den Beruf der interviewten Person.
4. Die Fragen sind eine bunte Mischung aus Privatleben und persönlichen Ansichten.
5. Wenn Gabriele Königin von Deutschland wäre, würde sie allen einen Pass geben.

6. Heimat ist für sie ihr Geburtsort Berlin.
7. Ihr größter Fehler ist, dass sie zu viel Currywurst isst.
8. Als Jugendliche wäre sie gerne Schauspielerin geworden.

【重点讲解】

- Kennzeichen B – 20 Fragen an 100 Berliner aus aller Welt.
- Gabriele Tank, Migrationsbeauftragte von Schöneberg.
- Mein deutsches Lieblingswort ist ...
 - In allen Sprachen liebe ich das Wort „Liebe“.
- Heimat ist für mich ...
 - Im Türkischen gibt es einen Spruch: „Heimat ist da, wo man satt wird.“
 - Satt nicht nur vom Essen her, sondern satt, wo man sich wohlfühlt, wo man glücklich ist, wo man Freundschaften hat.
- Typisch Deutsch ist ...
 - ... Steifheit.
- Ein Vorurteil, dem ich persönlich ständig begegne, ist ...
 - Sie sind ja Türkin, Sie sprechen sehr gut Deutsch und tragen kein Kopftuch.
- Für meine Miete in Berlin könnte ich dort, wo meine Familie lebt, ...

- Istanbul ist ziemlich teuer, von daher wird sich das, glaube ich, nicht viel nehmen.

- Was mir in Berlin fehlt, ist ...
- ... mehr Freude in den Gesichtern der Menschen.

- Dafür gibt es in Berlin ein bisschen zu viel ...
- ... Verkehr.

- Wenn ich im Ausland Berlin erklären muss, sage ich ...

- ... Berlin ist mein Geburtsort, Berlin ist vielfältig und spannend.

- Als König von Deutschland würde ich ...
- ... versuchen, den Menschen die gleichen Chancen zu ermöglichen, in der Bildung auch.

- Bei Multikulti denke ich ...
- ... an Vielfalt.

- Ich glaube ...
- Ich glaube an die Menschen, ich glaube an keinen Gott.

- Ich esse am liebsten ...
- ... Currywurst.

- Bei einem Mann achte ich zuerst auf ...
- ... die Augen.

- Als 13-Jährige wäre ich gerne ...
 - ... Schauspielerin geworden.
- Mein größter Fehler ist: ...
 - Ich möchte sehr viel sehr schnell erledigen.
- Glücklich macht mich ...
 - ... mein Mann.
- Mich ärgert im Moment ...
 - ... die aktuelle Diskussion über die Jugendgewalt.
- Dieses Kompliment verunsichert mich ...
 - Lob bringt mich recht schnell zum Erröten.
- Diesen Menschen möchte ich gerne kennenlernen: ...
 - Ich hätte gern kennengelernt: Rosa Luxemburg.
- Auf meinem Nachttisch liegt ...
 - ... ein Buch über die Frauenbewegung und Migrantinnen.
- Kennzeichen B – 20 Fragen an 100 Berliner und Berlinerinnen aus aller Welt.
- Zum Hören auf Radio Multikuli 96.3.
- Zum Lesen heute in der Berliner Zeitung.

1. In der Sendung werden 20 Berliner und Berlinerinnen aus aller Welt vorgestellt.

答案 : F

2. Der Interviewer stellt 20 Fragen. 答案 : R

3. Alle Fragen beziehen sich auf den Beruf der interviewten Person. 答案 : F

4. Die Fragen sind eine bunte Mischung aus Privatleben und persönlichen Ansichten. 答案 : R

5. Wenn Gabriele Königin von Deutschland wäre, würde sie allen einen Pass geben.

答案 : F

6. Heimat ist für sie ihr Geburtsort Berlin. 答案 : F

7. Ihr größter Fehler ist, dass sie zu viel Currywurst isst. 答案 : F

8. Als Jugendliche wäre sie gerne Schauspielerin geworden. 答案 : R

【重点讲解】

1. Mein deutsches Lieblingswort ist Enthusiasmus.

2. Heimat ist für mich ein schönes Gefühl im Herz.

3. Typisch Deutsch ist ernsthaft.

4. Ein Vorurteil, dem ich persönlich ständig begegne, ist alle Chinesen essen gern Hundfleisch.

5. Für meine Miete in Hangzhou könnte ich dort, wo meine Familie lebt, vielleicht nur ein leckeres Essen bezahlen.

6. Was mir in Hangzhou fehlt: Internationalität.

7. Dafür gibt es in Hangzhou ein bisschen zu viel Verkehrsstau.

8. Wenn ich im Ausland Hangzhou erklären muss, sage ich Hangzhou ist eine sehr schöne Stadt zu leben.

9. Als König/in von China würde ich die ganze Welt retten.

10. Bei „multikulti “ denke ich an Länder, Nationalitäten und Mentalität.

11. Ich glaube an die Wahrheit.

12. Ich esse am liebsten Brot.

13. Bei einem Mann / einer Frau achte ich zuerst auf das Verhalten.

14. Als 13-Jährige/r wäre ich gerne ein Fußballspieler.

15. Mein größter Fehler ist ohne Ziel.

16. Glücklich macht mich alle schöne Sachen.

17. Mich ärgert im Moment die Umweltverschmutzung.

18. Dieses Kompliment verunsichert mich ...

Lob bringt mich sofort zur Erfreulichkeit.

19. Diesen Menschen möchte ich gerne kennenlernen: Harry Potter.

20. Auf meinem Nachttisch liegt ein Buch über Ansicht, Demokratie und Politik.

K34-12 Migration und Integration

【词汇讲解】

Gründe für Migration	Wünsche/Hoffnungen	Probleme bei der Integration
keine Arbeit	eine Ausbildung machen	nicht gut Deutsch
die Kinder	bessere Zukunft	Rassismus o. Fremdenfeindlichkeit
andere Länder/Kultur/ Sprache	intensiv leben	wenige Probleme
Korruption	von rechtlichen Sanktionen entkommen	Angst vor der Vergangenheit
Heirat	sich ans Leben gewöhnen	Kulturschere

【重点讲解】 Bedeutung erklären

Heimat ist so etwas wie ein Gefühl.

Heimat bedeutet ungefähr „sich wohlfühlen “ und „Kindheit “.

Heimat ist mehr ein Gefühl als ein Ort.

Heimat ist so ähnlich wie „zu Hause sein “.

Heimat ist fast wie „Ich habe meinen Platz gefunden. “

Heimat ist, wie soll ich sagen, etwas, was man hat oder eben nicht hat.

【重点讲解】 Konsequenzen nennen

Ich arbeite freiberuflich, deshalb/deswegen brauche ich viele Aufträge.

Jeder Auftrag bedeutet auch viele Termine.

Jedem Auftrag folgen viele Termine.

Wenn ich viele Aufträge habe, dann habe ich auch viele Termine.

Ich habe viele Termine, also auch wenig Zeit.

【重点讲解】 Bedingungen und Wünsche nennen

Wir könnten heute Abend ins Kino gehen, aber nur, wenn es einen guten Film gibt.

Ich komme mit zur Party unter der Bedingung, dass ihr mich abholt.

Ich komme mit zur Party, aber nur, wenn ihr mich abholt.

Ich räume die Wohnung nur auf, wenn meine Eltern am Wochenende kommen.

Wenn man keine Arbeitserlaubnis hat, dann darf man nicht in Deutschland arbeiten.

Wenn ich Zeit und Geld hätte, würde ich mit meiner Frau nach Florenz fahren.

Wenn ich wählen dürfte, wäre ich lieber Musiker als Zeichner.

Wenn ich perfekt Deutsch könnte, würde ich gerne als Deutschlehrerin.

Wir dürften wählen gehen, wenn wir einen deutschen Pass hätten.

K34-13 Heinz will abnehmen , deshalb...

【语法讲堂】

1. Funktion

Heinz will abnehmen. Deshalb isst er zur Zeit nur noch Weintrauben. (表示结果)

2. Satzstruktur

a. Nebensatz

Hauptsatz	Nebensatz		
	Konnektor		Verb
Er war so hungrig,	dass	er nur noch ans Essen denken	konnte.
Er hatte solchen/derartigen Hunger,	dass	er nur noch ans Essen denken	konnte.
Er isst nun fünf mal pro Tag,	sodass	er keinen Heißhunger mehr	bekommt.

注意：

1. so bzw. derartig stehen vor einem Adjektiv oder Adverb, z.B. hungrig,
2. solch- bzw. derartig- stehen vor einem Nomen, z.B. Hunger.
3. Interpunktion: Vor bzw. nach Nebensätzen steht ein Komma.

b Hauptsatz, Konnektor auf Positon 1 oder 3

Hauptsatz	Hauptsatz			
	POS 1	Verb	POS 3	
Heinz fühlt sich nicht wohl.	Deshalb	macht	er	eine Diät.
Heinz fühlt sich nicht wohl.	Er	macht	deshalb	eine Diät

【重点讲解】

b) Ich brauche etwas frische Luft – ich gehe noch eine halbe Stunde joggen.

Ich brauche etwas frische Luft, darum/deshalb/deswegen gehe ich noch eine halbe Stunde joggen.

c) Ich hatte gestern hohes Fieber – ich konnte nicht in den Kurs kommen.

Ich hatte gestern hohes Fieber, darum/deshalb/deswegen konnte ich nicht in den Kurs kommen.

Ich hatte gestern hohes Fieber, sodass ich nicht in den Kurs kommen konnte.

Ich hatte gestern so hohes Fieber, dass ich nicht in den Kurs kommen konnte.

d) Ich bin etwas schüchtern – ich besuche eine Selbsterfahrungsgruppe.

Ich bin etwas schüchtern, darum/deshalb/deswegen besuche ich eine Selbsterfahrungsgruppe.

Ich bin etwas schüchtern, sodass ich eine Selbsterfahrungsgruppe besuche.

Ich bin so schüchtern, dass ich eine Selbsterfahrungsgruppe besuche.

e) Ich bin heute schlecht gelaunt – ich möchte keinen sehen.

Ich bin heute schlecht gelaunt, darum/deshalb/deswegen möchte ich keinen sehen.

Ich bin heute schlecht gelaunt, sodass ich keinen sehen möchte.

Ich bin heute so schlecht gelaunt, dass ich keinen sehen möchte.

f) Ich habe eine Gehaltserhöhung bekommen – ich kann dich zum Essen einladen.

Ich habe eine Gehaltserhöhung bekommen, darum/deshalb/deswegen kann ich dich zum Essen einladen.

Ich habe eine Gehaltserhöhung bekommen, sodass ich dich zum Essen einladen kann.

g) Wir schreiben morgen einen Test – ich muss heute lernen.

Wir schreiben morgen einen Test, darum/deshalb/deswegen muss ich heute lernen.

Wir schreiben morgen einen Test, sodass ich heute lernen muss.

【语法讲堂】

1 Funktion

Obwohl die Mannschaft ihr Bestes gegeben hat, hat es am Ende nicht zu einem Sieg gereicht. (Widerspruch, Gegensatz)

2 Satzstrukturen

a Nebensatz

Hauptsatz	Nebensatz			Hauptsatz
	Konnektor		Verb	
Mein Geld reicht nicht,	obwoh	ich ständig	spare.	
	Obwohl	ich ständig	spare,	reicht mein Geld nicht.

Genauso: obgleich.

Interpunktion: Vor bzw. nach Nebensätzen steht ein Komma.

b Hauptsatz, Konnektor auf Position 1 oder 3

Hauptsatz	Hauptsatz			
	POS 1	Verb	POS 3	
Die Mannschaft hat sich total eingesetzt.	Trotzdem	hat	es	am Ende nicht zu einem Sieg gereicht.
Die Mannschaft hat sich total eingesetzt.	Es	hat	trotzdem	am Ende nicht zu einem Sieg gereicht.

Genauso: dennoch.

3. Alternativen

Nebensatz	Präposition	
Es hat nicht zu einem Sieg gereicht, obwohl die Mannschaft sich enorm eingesetzt hat.	Trotz des enormen Einsatzes der Mannschaft hat es nicht zu einem Sieg gereicht.	trotz + Genetiv

K34-14 Konjunktiv II – wenn-Satz mit irrealer Bedingung

【重点讲解】

(a) Obwohl Heiko nicht hässlich ist, findet er keine Partnerin. Er ist auch nicht dumm.

(b) Trotzdem hat sich noch keine für ihn interessiert.

Ich habe ihm geraten, ein Seminar für Singles zu besuchen, (c) obwohl das einiges kostet.

Heiko ist zwar skeptisch, (d) trotzdem wird er sich für das Seminar einschreiben.

(e) obwohl jeder weiß, wie man seinen Abfall reduzieren kann, verhalten sich viele unvernünftig.

Mein Nachbar hat nur 5 Minuten zur Arbeit, (f) trotzdem fährt er täglich mit dem Auto.

Und (g) obwohl die Bahn häufig gar nicht teuer ist, fahren viele mit dem Auto in den Urlaub.

Und das (h) trotz des Risikos, stundenlang im Stau zu stehen.

Mein Freund Axel hat gerade ein sehr gutes Examen gemacht.

(i) Trotzdem findet er keine Stelle.

(j) Obwohl er neben dem Studium bei verschiedenen Firmen gearbeitet hat, hat er im Moment keine Angebote.

(k) Trotz des großen Mangels in bestimmten Berufen haben viele Hochschulabsolventen große Schwierigkeiten, eine Stelle zu finden.

【语法讲堂】非现实愿望句

a) Er ist nicht gesund. Er wünscht sich:

Wenn ich doch gesund wäre!

Wäre ich doch gesund!

b) Hans belügt mich immer. Ich wünsche mir:

Wenn er mir doch die Wahrheit sagen würde!

1. 非现实愿望句可由 wenn 引导，这时动词位于句尾。如果省去 wenn，则动词位于句首。
2. 非现实愿望句一般要加上 doch，bloß, nur 或者 doch nur 等词。
3. 非现实愿望句一般以感叹号(!)结尾。

【重点讲解】

1. Der Bus kommt nicht.

Wenn er doch kommen würde!

2. Es ist hier so dunkel.

Wenn es hier doch nicht so dunkel wäre!

3. Ich habe Angst. (nicht solche Angst)

Wenn ich bloß nicht solche Angst hätte!

4. Ich muss lange warten. (so lange)

Wenn ich doch nur nicht so lange warten müsste!

5. Ich habe nicht viel Zeit. (etwas mehr)

Wenn ich nur etwas mehr Zeit hätte!

6. Der Zug fährt noch nicht ab. (doch schon)

Wenn er doch schon abfahren würde!

【语法讲堂】非现实条件句

1. Wenn ich genug Geld habe, baue ich mir ein Haus.

Ich spare und eines Tages werde ich bauen.

Wenn ich genug Geld hätte, würde ich mir ein Haus bauen.

Ich habe nicht genug Geld, ich kann nicht bauen.

【小贴士】 aber wenn ... – 表示非现实的计划，理想和渴望。主从句中都用第二虚拟式。

2. Wenn ich Zeit hätte, würde ich zu dir kommen.

Ich würde zu dir kommen, wenn ich Zeit hätte.

【小贴士】 用 wenn 引导的从句既可以位于主句前也可以位于主句后。

Hätte ich Zeit, (so) würde ich zu dir kommen.

【小贴士】 条件句也可以不用 wenn 引导，即省去 wenn，这时句中动词移至第一位，而主句可由 so 或者 dann 引导。在这种情况下，主句总是位于从句之后。

【重点讲解】

1. Der Angestellte kommt nicht pünktlich zum Dienst.

Es wäre besser, wenn der Angestellte pünktlich zum Dienst kommen würde.

2. Der Angeklagte sagt nicht die volle Wahrheit.

Es wäre besser, wenn der Angeklagte die volle Wahrheit sagen würde.

3. Die Stadt baut keine Radfahrwege.

Es wäre besser, wenn die Stadt Radfahrwege bauen würde.

4. Der Hauptbesitzer lässt das Dach nicht reparieren.

Es wäre besser, wenn der Hausbesitzer das Dach reparieren lassen würde.

5. Du kaufst keine neuen Reifen für dein Auto.

Es wäre besser, wenn du neue Reifen für dein Auto kaufen würdest.

6. Sie geht nicht zum Arzt und lässt sich nicht untersuchen.

Es wäre besser, wenn sie zum Arzt gehen würde und sich untersuchen lassen würde.

7. Er kauft sich keine neue Brille.

Es wäre besser, wenn er sich eine neue Brille kaufen würde.

8. Der Motorradfahrer trägt keinen Schutzhelm.

Es wäre besser, wenn der Motorradfahrer einen Schutzhelm tragen würde.

【重点讲解】 Wortbildung

Kurzwörter

Abi das Abitur

Akku Akkumulator = wiederaufladbare Batterie

Azubi der/die Auszubildende

Bio die Biologie/biologisch

Kita die Kindertagesstätte

Demo die Demonstration

Öko die Ökologie/ökologisch

Foto die Fotografie

U-Bahn die Untergrundbahn

Geo die Geografie

Zivi der Zivildienstleistende

Info die Information

Abkürzungen

ARD Arbeitsgemeinschaft der öffentlichrechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschlands

ZDF Zweites Deutsches Fernsehen

EU Europäische Union

PLZ Postleitzahl

BRD Bundesrepublik Deutschland

Kfz Kraftfahrzeug

ADAC Allgemeiner Deutscher Automobil Club

TÜV Technischer Überwachungsverein

ICE Intercityexpress

VHS Volkshochschule